

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Verwaltungsausschuss**

Vorberatung im: -----

Betreff: Regionalstadtbahn, Vergabe Standardisierte Bewertung

Bezug: Vorlage 107/2008 Regionalstadtbahn, Verfahren für Standardisierte Bewertung
Anlagen: keine

Beschlussantrag:

1. Es wird zugestimmt, dass der Landkreis Reutlingen im Namen der Planungsgemeinschaft Regionalstadtbahn Neckar-Alb die Erstellung einer Standardisierten Bewertung für die Regionalstadtbahn an die Bietergemeinschaft PTV AG / DB International GmbH / TTK entsprechend ihrem Nebenangebot zum Pauschalpreis von netto 402.283 € (478.717 € incl. MWSt) beauftragt.
2. Die Stadt Tübingen beteiligt sich daran vereinbarungsgemäß mit 1/6, also rd. 80.000 € (incl. MWSt).

Finanzielle Auswirkungen		Jahr: 2007	Folgej.: 2008
Investitionskosten:	€	30.000 €	50.000 €
bei HHStelle veranschlagt:	Regionalstadt- bahn	27921.9610.000-0104	
Aufwand / Ertrag jährlich	€	ab:	

Ziel: Erstellung der Standardisierten Bewertung als Voraussetzung für die Aufnahme in das Landes- und Bundesprogramm.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Die Städte Reutlingen und Tübingen, der Regionalverband Neckar-Alb und die Landkreise Reutlingen, Zollernalbkreis und Tübingen haben als Planungsgemeinschaft im März 2008 einen Teilnahmewettbewerb für eine Standardisierte Bewertung der Regionalstadtbahn durchgeführt. Fünf Bieter wurden in einem Teilnahmewettbewerb ausgewählt und zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Wie zum Verfahren für die Standardisierte Bewertung beschlossen, erfolgt der Vergabebeschluss durch die Gremien der in der Planungsgemeinschaft vertretenen öffentlichen Auftraggeber.

2. Sachstand

Der Planungsausschuss hat am 10.03.2008 dem Ausschreibungs- und Vergabeverfahren zur Standardisierten Bewertung für die Regional-Stadtbahn Neckar-Alb zugestimmt (Vorlage 107/2008). Die Auswahl des günstigsten Bieters erfolgte nach den in der Aufgabenbeschreibung genannten und gewichteten Zuschlagskriterien. Nach Überzeugung der Vergabekommission lässt das Nebenangebot der Bewerbergemeinschaft PTV AG / DB International GmbH / TTK die bestmögliche Leistung erwarten. Die Vergabekommission schlägt den Gremien der beteiligten öffentlichen Auftraggeber der Planungsgemeinschaft Regionalstadtbahn Neckar-Alb daher vor, den Zuschlag auf das Nebenangebot dieser Bewerbergemeinschaft zu erteilen.

3. Lösungsvarianten

Ein Ausstieg aus der Vergabe der Standardisierten Bewertung ist nur möglich bei Kündigung der bestehenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den sechs beteiligten Körperschaften.

4. Vorschlag der Verwaltung

Die Bewerbergemeinschaft PTV AG / DB International GmbH / TTK soll entsprechend dem Vorschlag der Vergabekommission mit der Erarbeitung der Standardisierten Bewertung beauftragt werden.

5. Finanzielle Auswirkungen

Im Haushalt der Stadt stehen im Jahr 2008 übertragene Mittel in Höhe von 30.000 € zur Verfügung. Die verbleibenden 50.000 € müssen in den Haushalt 2009 eingestellt werden. Entsprechend der Bearbeitungsdauer wird sich die Gesamtfinanzierung von ca. 80.000 € auf zwei bis drei Haushaltsjahre verteilen.

6. Anlagen

keine